



KjG Bundesstelle · Carl-Mosterts-Platz 1 40477 Düsseldorf

An die
Redaktion

KjG-Pressemitteilung #09 19

Düsseldorf 20.09.2019

Bundesleitung der Katholischen jungen Gemeinde (KjG):

Weltkindertag: 30 Jahre Kinderrechtskonvention der UN - KjG wird mit LautStark! für Kinderrechte aktiv

Der 20. September ist in Deutschland Weltkindertag. Seit 30 Jahren steht die Kinderrechtskonvention der UN für den Schutz der Rechte von Mädchen und Jungen. Umgesetzt werden die Kinderrechte in vielen Ländern und Punkten aber immer noch nicht.

„Kinder sind politisch und möchten sich verantwortungsvoll in Entscheidungsprozesse einbringen. Um das nicht mehr von Zugeständnissen durch Erwachsene abhängig zu machen, braucht es die Aufnahme von Kinderrechten ins Grundgesetz,“ bringt Julia Niedermayer (Bundesleitung) die Überzeugung der KjG auf den Punkt.

Gemeinsam mit vielen anderen Akteuren aus dem **Aktionsbündnis Kinderrechte** macht sich die KjG daher für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in unserem Grundgesetz stark. Die zentrale Forderung ist dabei, dass die besonderen Rechte von Kindern in unserer Verfassung verankert werden sollen. Um dieses Ziel zu erreichen setzen die beteiligten Verbände, Vereine und Organisationen ein Zeichen indem heute deutschlandweit dezentrale Aktionen stattfinden, die abschließend dokumentiert und an Bundesministerin Giffey übergeben werden.

Zukunft gestalten - KjG wird mit LautStark! für Kinderrechte aktiv

Dranbleiben und aktiv bei der Umsetzung der Kinderrechte mitwirken, gehört zu den Kernthemen der KjG. Auf der Bundeskonferenz im Mai haben die Delegierten daher das **Projekt LautStark!** beschlossen. Zum Ziel hat LautStark! die politische Bildung von Kindern und Jugendlichen sowie die Förderung der Partizipation und Teilhabe von Mädchen und Jungen. LautStark! läuft bis Juni 2021 und endet mit einem politischen Kinder- und Jugendgipfel, bei dem Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre ihre Forderungen mit Politiker*innen diskutieren werden. 2007 und 2010 gab es bereits LautStark!-Projekte: Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland entwickelten Ideen für die Gesellschaft von morgen und präsentierten der Politik ihre Botschaften.

(273 Wörter) (1989 Zeichen)

Mit freundlichen Grüßen

Babette Braun
Referentin für Externe Kommunikation
KjG Bundesstelle

Herausgeberin:
Bundesleitung der
Katholischen jungen
Gemeinde (KjG)

Redaktion:
Babette Braun

Durchwahl:
02 11 . 98 46 14-21

E-Mail:
babette.braun@kjg.de

Zur freien Verwertung durch
Redaktionen von Presse, Funk,
Fernsehen, Online-Angeboten

Mehr zur KjG unter www.kjg.de.

Mission Statement der Katholischen jungen Gemeinde

Die Katholische junge Gemeinde (KjG) ist ein Kinder- und Jugendverband, in dem junge Menschen bei gemeinsamen Aktivitäten christliche Werte leben, lernen sich eine eigene Meinung zu bilden sowie soziale und politische Verantwortung zu übernehmen.

Wir geben Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Raum, einander zu begegnen, Spaß zu haben, sich weiter zu entwickeln und eigene Zugänge zum Glauben zu finden.

In unserem Verband machen wir uns stark für Demokratie, Solidarität und Gerechtigkeit, auch in Kirche und Gesellschaft.

* Mit dem „Gender Gap“ in Form eines Sternchens* möchten wir auf alle Menschen jenseits der Zweigeschlechtlichkeit hinweisen und denen gerecht werden, die sich nicht in die Geschlechterkategorien „weiblich“ und „männlich“ einordnen können oder wollen. Der zugrundeliegende Beschluss [„Geschlechtervielfalt in Rede, Schrift und Bild“](#) ist auf der Website der KjG einsehbar.

Herausgeberin:
Bundesleitung der
Katholischen jungen
Gemeinde (KjG)

Redaktion:
Babette Braun

Durchwahl:
02 11 . 98 46 14-21

E-Mail:
babette.braun@kjg.de

Zur freien Verwertung durch
Redaktionen von Presse, Funk,
Fernsehen, Online-Angeboten